17. März 2006



PP 9320 Arbon Telefon: 071 440 18 30 Telefax: 071 440 18 70 Auflage: 11'500 8. Jahrgang

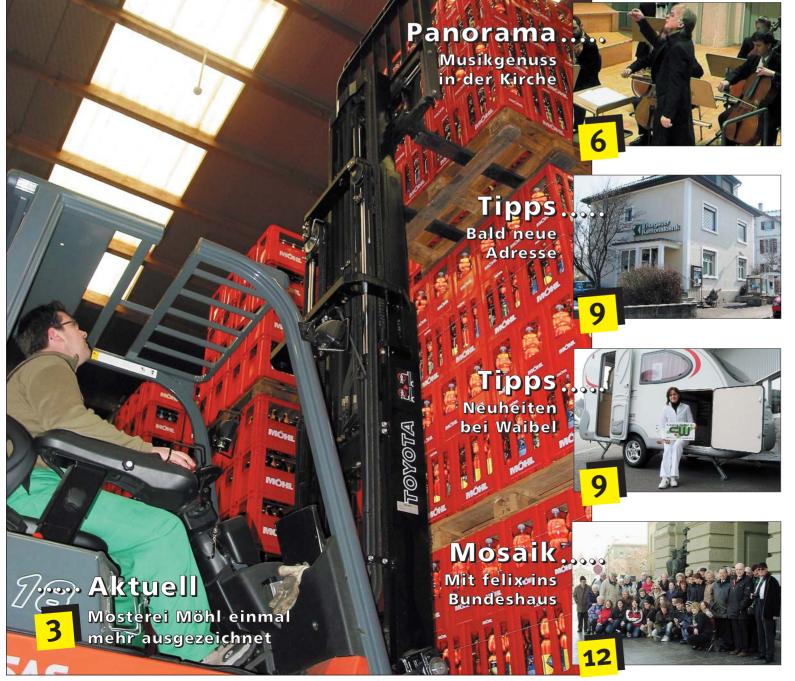
Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.





www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Erneut im Rampenlicht







Ökumenischer Suppentag

Herzliche Einladung Samstag, 18. März, 11-13 Uhr

Katholisches Pfarreizentrum St. Martin Arbon grosser Saal (Eingang Bahnhofstrasse) Erlös zugunsten «Fastenopfer» und «Brot für alle»

Kirchenvorsteherschaften und Suppentags-Team

Powered by:

Feuerwehrverein Steinach

RAIFFEISEN

Feuerwehrverein Steinach

Samstag, 18. März 2006





Inserieren bringt Erfolg!



≈ AKTUELL



Erteilung Patent

Der Gemeinderat Horn hat folgendes Patent für eine Wirtschaft mit Alkoholausschank erteilt. – An Herrn Arikan Tefvik, Arbon,

für das «Sport-Cafe» an der Seestrasse 111, Horn.

Miete von Parkflächen heim Rahnhof Horn

Bis anhin hat die Gemeinde Horn von den SBB auf dem Bahnhofareal rund 30 Parkplätze westlich der Tübacherstrasse zur dauernden Benützung und rund 20 Parkplätze östlich der Tübacherstrasse am Wochenende gemietet. Im Zusammenhang mit der neuen Überbauung Zentrum West entstehen auf der Nordseite des Bahnhofplatzes rund 30 zusätzliche Parkplätze. Bis zur definitiven Übernahme des gesamten Grundstücks haben die SBB der Gemeinde diese Plätze ebenfalls zur Miete angeboten. Zudem sind die SBB bereit, die Parkplätze östlich der Tübacherstrasse auch vom Montag - Freitag an die Gemeinde zu vermieten.

Der Gemeinderat hat beschlossen, dieses Angebot zu einem fairen Mietzins (CHF 9.-/Mt./Parkplatz) anzunehmen. Insgesamt stehen inskünftig nun rund 80 Parkplätze in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs im Zentrum von Horn zur Verfügung. Vorderhand sind diese Abstellplätze unentgeltlich, sodass in den Sommermonaten eine Alternative zu den bewirtschafteten Parkplätzen am See vorhanden ist.

Frühlingsmesse Arbon

Vom 7. bis 9. April 2006 findet die 21. Arboner Frühlingsausstellung im Seeparksaal Arbon statt. In den letzten Jahren längst über die regionale Grenze von Arbon gewachsen, bietet die Ausstellung einem breiten Zielpublikum viel Interessantes. An der diesjährigen Frühlingsmesse betreibt auch die Politische Gemeinde Horn zusammen mit dem Gewerbeverein Horn als «Gastgemeinde» einen eigenen Stand. Für die Gemeinde Horn eine gute Gelegenheit, um ihre Vorzüge auch in der näheren Umgebung präsentieren zu können.

Gemeindeverwaltung Horn

Mosterei Möhl gewinnt weitere wertvolle Auszeichnung

Imageträchtig

Zu einem vom Unternehmermagazin «Leader» prognostizierten Sieg hat es zwar nicht ganz gereicht. Aber zu den sechs innovativsten Ostschweizer Unternehmen gehört die Mosterei Möhl AG dennoch. Würden deren herausragende Nischenprodukte global vertrieben, dann hätte die «Leader»-Redaktion vielleicht sogar richtig getippt...

Sie ist keine «Global-Playerin» und vermarktet als traditionelle Obstverwerterin auch keine revolutionäre Dienstleistung. Und dennoch gehört die Mosterei Möhl AG in Stachen mit ihren kreativen Produkten zu den innovativsten Unternehmen der Ostschweiz. Nur ganz knapp hat sie im Finale um den Ostschweizer Unternehmerpreis das Podest verpasst... mit dieser ehrenvollen Nominierung jedoch ihr seriöses Image weiter verbessert.

Mut zum Risiko zahlt sich aus

Es ist Ernst Möhl schon fast peinlich, wie oft «seine» Mosterei in den letzten Monaten in den Medien in höchsten Tönen gelobt wurde... obwohl er natürlich weiss, dass die positiven Schlagzeilen über den innovativen KMU-Vertreter aus Stachen absolut gerechtfertigt sind! Doch Ernst Möhl wäre eben nicht Ernst Möhl, wenn er nicht umgehend relativieren würde: «Wir halten uns nicht für speziell innovativ. Es ist bereits viel, wenn wir alle drei Jahre ein neues Produkt auf den Markt bringen.» Aber mehr würde dieser Markt wohl kaum vertragen, denn ein neues Produkt braucht Zeit, sich durchzusetzen. Und Ernst Möhl ist sich durchaus bewusst. dass neue Kreationen immer auch ein gewisses Risiko bedeuten.

Genau da punktet der Oberthurgauer Obstverwerter bei anerkannten Wirtschaftsjuroren. Denn ein Unternehmen wie die Mosterei Möhl, die in den letzten Jahren viel Risiko auf sich genommen und zielgerichtet

Millionenbeträge in die Infrastruktur investiert hat, verdient uneingeschränkte Anerkennung, Nicht zuletzt deshalb, weil sich die «kleine» Mosterei Möhl gegen «übermächtige» Konkurrenten immer wieder erfolgreich zu behaupten weiss.

Überraschung für Edgar Oehler Freude und Stolz erfüllen Ernst und

Markus Möhl ob der ehrenvollen Nomination im Wettbewerb um den begehrten Unternehmerpreis Ostschweiz. Denn allein schon die Tatsache, dass die Mosterei Möhl AG von ursprünglich über 100 vorselektionierten Unternehmen mit fünf weiteren Mitbewerbern den Einzug ins Finale geschafft hat, ist ein eindrücklicher Leistungsausweis. Durch eine herausragende unternehmerische Leistung und durch Spitzenprodukte wie Shorley oder den alkoholfreien Saft vom Fass hat Möhl die neunköpfige Jury beeindruckt. Dass es letztlich nicht ganz unter die ersten Drei gereicht hat, vermag die Freude der Gebrüder Möhl und der gesamten Belegschaft kaum zu trüben. Dies umso mehr, als mit der Telsonic AG aus Bronschhofen, der Münchwiler Swisstulle AG und der Plaston AG aus Widnau Unternehmen vor ihnen platziert sind, die sich seit lahren auch im internationalen Markt erfolgreich zu behaup-

Eindrücklich war auch die kürzliche Preisverleihung im Rahmen eines grossen Gala-Abends in St.Gallen im Beisein von rund 1000 prominenten Vertretern aus Wirtschaft und Politik unter ihnen der Arboner Stadtammann Martin Klöti. Dass Klöti bei dieser Gelegenheit Edgar Oehler (2005 erster Ostschweizer Unternehmer des Jahres) den kantonalen Segen für die geplante AFG-Überbauung Winzelnwies II in Frasnacht überbringen durfte, passte an diesem Abend ausgezeichnet ins Bild erfolgreicher Arboner Unternehmer..

facto

Frei – willig

Schon das Wortspiel sagt, ganz frei und willig engagiert sich Jemand für Freiwilligenarbeit. Nur wer überzeugt ist, dass dies etwas Sinnvolles ist, wird sich einsnannen lassen

Leider sind es aber immer weni-

ger, die sich ehrenamtlich engagieren. Unsere Vereine und Organisationen könnten ohne die «Freiwilligen» - also all die Personen, die ohne Entgelt einen Job verrichten – überhaupt nicht existieren. Professor Nollert von der Uni Freiburg hat in einer Studie gefunden, dass sich mehr Männer als Frauen so betätigen. Überrascht hat ihn, dass Leute mit einem sehr hohen Arheits pensum auch am meisten Freiwilligenarbeit leisten. Eine mögliche Erklärung ist, dass Beschäftigte mit grossem Arbeitspensum über Qualifikationen verfügen, die für Freiwilligen-Organisationen von Nutzen sind. Eine andere ist, dass diese Personen sozial gut vernetzt sind und daher eher angefragt werden. Der Staat geht davon aus, dass es die Pflicht jedes Bürgers und jeder Bürgerin ist, sich freiwillig zu betätigen - nicht nur in der Politik, auch im Sport, in der Kultur oder im Sozialen Bereich.

Freiwilligenarbeit bringt Ihnen Gewinn - versuchen Sie es bitte.



Trudy Aepli, CVP Arbon

Flohmarkt auf dem Fischmarktplatz

Infolge grosser Nachfrage werden dieses Jahr sechs Flohmärkte organisiert, d.h. immer am zweiten Samstag im Monat von April bis Oktober. Der erste Flohmarkt findet am Samstag, 8. April 2006, von 8 bis 16 Uhr statt. Interessenten können sich wie immer im Infocenter an der Schmiedgasse 6 anmelden, 071 440 13 80, oder unter www.infocenterarbon.ch - Busi ness / Märkte – das Formular ausfüllen.



www.haslerag.ch 9315 Neukirch-Egna Tel. 071 477 28 05

Hausmesse 18.-19. März

im grössten Gartenmöbel-Center

Samstag, 18.3.06, 9.00 – 17.00 Uhr und Sonntag, 19.3.06, 10.00 – 17.00 Uhr





Wohnmöbel

Ab dem 20. März finden Sie uns neu an der St. Gallerstrasse 10 in Arbon!

Ab dem 3. April bin ich an der Landquartstr. 8 in Arbon wieder für Sie da!

Fit in die Zukunft!

Laufkurs (Jogging für Anfänger)

vom 19. April bis 7. Juli 2006

jeweils Montag, Mittwoch, Freitag 19.15 Uhr

Regelmässige Teilnahme mind. 2 mal wöchentlich erforderlich

Dauer: 45–60 Min. / Ort: Stacherholz Arbon / Kurskosten: Fr. 70.–

(wird beim nächsten Einkauf angerechnet)

Auskunft und Anmeldung bei:

www.sportlohrer.ch

Friedenstrasse 10, 9320 Arbon, Tel. 071 446 28 55

LOHRER Arbon

INTERSPORT

Computersysteme, Reparaturen und Support



- Netzwerk
- Schulungen
- Computer + Zubehör Reparaturen

EDV-BALDENSPERGER

St.Gallerstrasse 10

9320 Arbon Telefon 071 446 55 55 E-Mail: info@edv24.ch www.edv24.ch

- Webhosting

- Homepage

- Shop

Hanni's Wäschhüsli

Wasch-, Bügel- und Lieferservice

Landquartstrasse 8, 9320 Arbon Tel. 071 450 07 90 Fax 071 450 07 91



Vom 25. März bis 1. April wegen Umbau geschlossen

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag

8.00 - 11.30 und 13.45 - 18.30 Uhr

Ökologisches Waschen mit schonender Fleckenbehandlung

Gropa DROGERIE Sie erhalten vom 21. bis 28. März

Nur gegen Vorweisen dieser Original-Anzeige einlösbar

DROPA Drogerie Arbon Novaseta, 9320 Arbon ☎ 071 446 27 42, e-mail: dropa.arbon@dropa.ch

DROPA Drogerie Romanshorn entrum Hubzelg. **☎ 071 463 13 46,**

Einmalige Frühjahrs-Sonderaktion

Noch nie kamen Sie so günstig zu einem Aqua-Dynamic-Wasserbett! Lassen Sie sich überraschen von unseren grosszügigen Rabatten!





Hauptstr. 33 - 8580 Sommeri b. Amriswil Telefon 071 411 97 67

> Öffnungszeiten: Mo. 13.30 - 18.30 Uhr Di.-Fr. 09.00 - 12.00/13.30 - 18.30 Uhr Sa. 09.00 - 16.00 Uhr







Aus dem Stadtparlament

Einbürgerungen

Das Parlament hat zehn Bürgerrechtsgesuche bewilligt. Insgesamt wurden 24 Personen eingebürgert. Alle Gesuche wurden diskussionslos, ohne geheime Abstimmung, angenommen. Dabei handelt es sich um die Gesuche von:

- ABDULLAHI-IBRAHIM Marvan. 1086. Somalia
- BIRCLER-DERMAKU Florije, 1977, Serbien Montenegro
- CEYHAN Haci Osman, 1970, CEYHAN-HAVUTCU Rahime, 1973, CEYHAN Mizgin, 1993, CEYHAN Serhat, 1994, und CEYHAN Azad, 1999, Türkei
- DEMIRI Caili, 1968, DEMIRI-SKENDERI Asmija, 1976, DEMI-RI Dalila, 1998, DEMIRI Medina, 2000, und DEMIRI Menil, 2004, Serbien Montenegro
- IDRIZI Imri, 1970, Mazedonien ISENI Ljuljeta, 1990, Mazedonien
- NEDELJKOVIC Nebojsa, 1976, NEDELJKOVIC-PAVIC Tanja, 1977, NEDELJKOVIC Lazar, 2001 und NEDELIKOVIC Marko, 2005, Serbien Montenegro
- PAJKIC-VUKOTIC Sladiana, 1971, Kroatien
- SADIKOVIC Amir, 1973, SADIKO-VIC-OMERADZIC Saca, 1976, SADIKOVIC Aladin, 1996, und SADIKOVIC Selma, 2000, Bosnien/Herzegowina
- VAN DER WILLIK, Manuela, 1982. Niederlande

Gemeinde Horn bezahlt 43 Prozent Der Regierungsrat des Kantons

Thurgau hat das Proiekt für die Korrektion der Goldach im Abschnitt «Nord» (Tübacherbrücke bis Mündung in den Bodensee) mit einem Kostendach von 1.8 Millionen Franken genehmigt. Der Anteil der Politischen Gemeinde Horn an die Nettokosten beträgt 43 Prozent. Das Projekt mit Gesamtkosten von 4,2 Millionen Franken beinhaltet eine Sohlenabsenkung von der Staatsstrassenbrücke Horn-Rorschach bis oberhalb der SBB-Industriegeleisebrücke. Ausserdem werden die Ufer mit Natursteinen gesichert und die bestehenden Schwellen fischgängig umgebaut. Im Gebiet «Seeriet» ist ein Dammsystem geplant, um bei Hochwasser das Wasser Richtung See zu leiten.

Roggwilerin im Eiskanal



Anlässlich des letztiährigen MBT-Festes gewann die Roggwilerin Christa Kuster beim Wettbewerb eine Bobfahrt mit Reto Götschi auf dem Olympia-Bobrun in St.Moritz. Kürzlich machte sie sich auf nach Celerina. Zuerst wurde die Gewinnerin von Reto Götschi (ehemaliger Rennpilot und Bobweltmeister) auf das Bevorstehende vorbereitet. Anschliessend wurde der Eiskanal besichtigt. Nun hiess es Helm fassen und einsteigen! Jetzt erlebte die Gewinnerin das echte Bobgefühl: mit 136 km/h durch den Eiskanal! Am Ziel angekommen strahlte Christa Kuster. Am liebsten wäre sie wohl gleich nochmals in den Bob gestiegen...

Raus mit den Fotos aus dem PC

Viele Fotos und Bilder haben sich im PC angesammelt. Wer hat da den Überblick? Jörg Bill zeigt, wie die Bilder auf günstigste Art aufs Foto-Papier kommen und wie zeitgemäss am PC ein echtes Fotoalbum erstellt werden kann. Weitere Kurse: «Besser fotografieren, dafür weniger nachbearbeiten» und «Multimedial weiterbilden - lernen am PC». Seit über 15 lahren leistet lörg Bill -071 446 35 24, www.jbf.ch - Schritt für Schritt EDV-Schulung und -Support.

Blasmusiksonntag in Horn Am Sonntag, 26. März, führt die regionale Blaskapelle «d'Seehofer» von 11 bis ca. 16 Uhr wiederum ihren traditionellen Blasmusiksonntag mit der tschechischen Kapelle «Mistrinanka» in der Mehrzweckhalle Horn durch. Um 10 Uhr wird der Saal geöffnet, und der Eintritt kostet 16 Franken. Platzreservationen sind möglich unter 071 845 10 93 oder info@seehofer.ch. Während der gesamten Konzertdauer wartet auf die Besucher eine Festwirtschaft mit warmer Küche.

Willi Konrad «Läufer des Jahres»

Auf über 155 Wanderungen trugen ihn die Füsse 2172 Kilometer weit, was Willi Konrad vor Giovanni Lucifero wiederum den Titel «Läufer des lahres» der Wandergruppe Frohsinn eintrug. Eine Parforceleistung schaffte auch die Wandergruppe, welche im vergangenen Jahr 49 Wanderungen mit 623 Personen besucht hat. Eine weitere Ehrung erfuhren Anton Hüttenmoser für sein präsidiales 25lahr-Jubiläum sowie Maria Rutz, welcher für 25 lahre Vereinstreue die Ehrenmitgliedschaft verliehen wurde. Der Vorstand der Wandergruppe Frohsinn setzt sich neu aus Anton Hüttenmoser, Präsident, Carmela Lucifero, Vizepräsidentin, Fernand Pipoz, Aktuar, Hans Friedrich, Kassier, und Nelly Mischler, Beisitzerin, zusammen. Als nächstes stehen am 12. April die Ferienpass-Wanderung und am 22./23. April die Frühlingswanderung auf dem Programm.



Aus dem Stadthaus

Stadt Arbon bietet neue Dienstleistung zum Bezug von Badeabonnements an

Um längere Wartezeiten beim Vorverkauf an der Schwimmbadkasse möglichst zu vermeiden, können die Badeabonnements (Saisonkarten) fürs Schwimmbad neu via Internet oder mit Bestellschein bei der Stadt vor Saisonbeginn schriftlich bestellt werden. Übers Internet unter www.arbon.ch, Bestellscheine liegen im Stadthaus, Hauptstrasse 12, bei der Abteilung Einwohner / Sicherheit (Parterre West) auf. Nebst den Saison-Einzelabonnementen können Familienkarten (ab dre Karten) mit 20 Prozent Rabatt bezogen werden. Die Bedingungen zur Gewährung des Familienrabatts sind auf dem Bestellschein ersichtlich

Bei erstmaligem Bezug eines Abonnements ist zwingend ein Passfoto mit Angaben von Name/Vorname/Adresse und Geburtsdatum nötig. Zur Erneuerung eines Abos reichen Name/Vorname/Adresse und die alte Kev-Card. Schriftliche Bestellungen sind ab Freitag, 24. März 2006, bis Ende April 2006 an die Bauverwaltung

Selbstverständlich findet anfangs Mai auch ein Vorverkauf im Schwimmbad statt. Die entsprechenden Öffnungszeiten werden Mitte April bekannt gegeben.

Punktemeisterschaft der 420er

Bei so viel Schnee denkt noch niemand daran, dass am Wochenende vom 1./2. April in Arbon die erste Regatta der 420er-Klasse durchgeführt wird. Die Organisation unter der Leitung von Theo Naef läuft derzeit auf Hochtouren. Es werden insgesamt über 30 Boote aus der Schweiz, Deutschland und Österreich erwartet. Mit dabei ist auch das Boot der YCA-Mitglieder Denise Wirz und Livia Naef. Wettfahrtleiter Ivo Gonzenbach wird die Teilnehmer am Samstag ab 13 Uhr auf der Regattabahn vor Arbon starten lassen. Am Abend veranstaltet der Yacht-Club Arbon im Klubzelt ein gemeinsames Nachtessen. Die letzte Wettfahrt und die Preisverteilung finden am Sonntagnachmittag statt.



MUMEN THALER

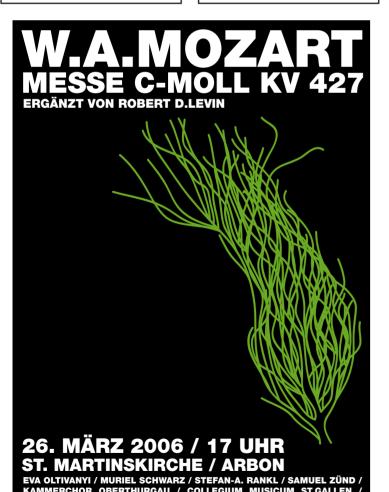
Buchhandlung Papeterie Töpferei Viele Geschenkideen

Rathausgasse 6 Arbon Tel. 071 446 12 83 Fax 071 446 79 82 www.mumenthaler-arbon.ch



Seestrasse 66 9320 Arbon info@hotelseegarten.ch www.hotelseegarten.ch





LEITUNG: MARIO SCHWARZ / VORVERKAUF AB MÄRZ BEI BÜRO WITZIG ARBON, TEL. 071 447 30 00 / EINTRITTSPREISE CHF 50.- / 40.- / 30.- / ERMÄSSIGUNG FÜR SCHÜLER UND STUDENTEN CHF 20.-

Plüschtiere Tischläufer Praktisches für die Küche Uni-Shirts etc.

≈ PANORAMA

Schweizer Zweitaufführung zum 250. Geburtsjahr von Wolfgang Amadeus Mozart

Ergänzte c-Moll-Messe in Arbon



Der Kammerchor Oberthurgau und das Collegium Musicum St.Gallen führen die ergänzte c-Moll-Messe KV 427 von Wolfgang Amadeus Mozart am Sonntag, 26. März, um 17 Uhr in der Kirche St.Martin in Arbon auf. Zuvor, nämlich genau lanuar, hatte der Kammerchor die Ehre, das Werk als Schweizer Erstaufführung in St.Gallen aufzu-

Ursprünglich widmete Mozart die c- sammenarbeit mit Helmuth Rilling Moll-Messe seiner Frau Constanze an die Aufgabe heran, das Werk

zur Hochzeit. Er wollte mit dem Sopran-Solopart seine zukünftige Frau der Musikwelt als Sängerin empfehlen. Allerdings hat er das Werk nie zu Ende geschrieben. Warum? Darüber rätselt die Musikwissenschaft heute noch, denn es fehlten wichtian seinem 250. Geburtstag am 27. ge Teile aus dem Credo sowie das gesamte Agnus Dei.

Uraufführung in New York

Robert D. Levin als profunder Mozart-Kenner wagte sich in Zu-

Unsere HIT Angebote auf Grossgeräte sind Musik in den Ohren unserer Kundschaft! Elektrolux, AEG, Therma, Miele, Neukirch-Egnach Telefon 071 474 74 74 Bauknecht, Siemens, V-Zug Telefon 071 411 34 34 Amriswil Telefon 071 446 09 09 www.elektroetter.ch Telefon 071 624 24 24

sinnvoll zu ergänzen. Es galt, überlieferte Bestände der Messe, ihre Partitur, verstreute Abschriften, erhaltenes originales Aufführungsmaterial, überlieferte Stimmen und vor allem Skizzen Mozarts vor Ort in Europa zu sichten, im besten Fall sogar neues Material aus dem Umfeld der Messekomposition zu finden. Was daraus entstand, ist ein abgerundetes, grossartiges Werk von tiefer Schönheit. Die Uraufführung des vervollständigten Werks fand am 15. Januar 2005 in der New Yorker Carnegie Hall statt.

Leitung Mario Schwarz

Unter der Leitung von Mario Schwarz singen in Arbon als Solisten Eva Oltivanij (1. Sopran), Muriel Schwarz (2. Sopran), Stefan-A. Rankl (Tenor) und Samuel Zünd (Bass). Das grossartige Werk wirft bereits jetzt schon seine Schatten voraus. Es stösst auf grosses Interesse. Es dürfte daher ratsam sein, sich frühzeitig mit Karten einzudecken. -Vorverkauf: Bürocenter Witzig AG. St. Gallerstasse 18, 9320 Arbon, Tel.

mita.





Bahnhofstrasse 38. Telefon 071 440 21 26

9400 Rorschach

Hauptstrasse 41, Telefon 071 841 47 88

«Berufslabyrinth» in Arbon

Die Tournee der Wanderausstellung über kirchliche Berufe und ehrenamtliche Engagements macht fünf Tage Halt in Arbon. Sie zeigt die bunte Palette der Berufe in der Kirche und stellt die verschiedenen Möglichkeiten vor. sich in der Freiwilligenarbeit zu engagieren. Vom 21. bis 23. März 2006 ist sie im kath. Pfarreizentrum St. Martin Arbon zu Gast.

Das Berufslabyrinth ist als Weg gestaltet, der zwischen farbigen Stoffwänden hindurchführt und den Besuchern in sieben Stationen die vielfältigen beruflichen und ehrenamtlichen Tätigkeiten innerhalb der Kirche bewusst macht und näher bringt. Die Art und Weise der Präsentation ist informativ und modern und will Interessierte auf sinnliche, fast meditative Weise über die verschiedenen anspruchsvollen Berufsmöglichkeiten und ihre Ausbildungs-

wege informieren. An der Station «ehrenamtliche Engagements» stellen sich die Pfarreigruppen in Bild und Wort vor. Neben Information will die Ausstellung zum persönlichen und gemeinsamen Nachdenken anregen. Eingeladen sind während dieser Tage alle Interessierten aus Arbon und Umge-

Öffnungszeiten - Dienstag, 21. März 2006: 14 bis 18 Uhr, Mittwoch, 22. März 2006: 14 bis 19 Uhr und 9.45 bis 10.45 Uhr (nach der Messe), Donnerstag, 23. März 2006: 14 bis 18 Uhr. Während der Öffnungszeiten stehen Mitglieder des Pfarreiteams und engagierte Freiwillige für Gespräche zur Verfügung. Das Berufslabyrinth kann auf der Website www.kirchliche-berufe.ch visioniert wer-

Sara Franz, Pastoralassistentin



≈ VITRINE

«Die Neuen Barden» konzertieren am 29. April im Schloss Arbon

Die Barden werden hoffähig

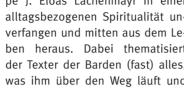
Die Überlinger Musikgruppe «Die Neuen Barden» wurde gerade mit dem Deutschen Pop-Preis ausgezeichnet. Die Musiker/innen um den Liedermacher Iens Eloas Lachenmavr wählen für ihre diesiährige Tournee rund um den See die Konzertsäle der Schlösser als ebenso feinen wie stimmungsvollen Rahmen. Am Samstag, 29. April, gastieren sie in Arbon.

Die Neuen Barden spielen deutschund englischsprachige Eigenkompositionen im Stile der Folkmusik mit irisch-keltischer Klangfarbe. Den Menschen musikalisch Lebensfreude zu vermitteln stellt die Band um Lachenmayr in die Tradition der Barden von einst.

Irisch-folkiges Arrangement

Das sechste Album «Himmel & Er-

de», letztes lahr in Irland aufgenommen, ist eine Ode an das Leben mit all seinen Höhen und Tiefen. Mit eindrucksvoller Stimme und irisch-folkigem Arrangement singt Gründer und Kopf der Gruppe I. Eloas Lachenmayr in einer alltagsbezogenen Spiritualität unverfangen und mitten aus dem Leben heraus. Dabei thematisiert der Texter der Barden (fast) alles. was ihm über den Weg läuft und





Mo. - Do. 10.00 - 22.00 Uhr

Freitag 10.00 - 18.00 Uhr Samstag 10.00 - 17.00 Uhr

Fax 071 447 82 8 hotel@metropol-arbon.cl versteht es auch, heikle oder sensible Themen humorvoll anzupac-

Bislang über 600 Konzerte

Mit mehrstimmigem Gesang, Gitarren, Geige, keltischer Harfe, Perkussion, indischer Tabla und spanischer Caion schaffen «Die Neuen Barden» eine Stimmung, die zwischen Atemanhalten und erlöstem Lachen alles beinhaltet, was an menschlichen Empfindungen so möglich ist. Bei ihren bislang gut 600 Konzerten spielten sich «Die Neuen Barden» mit ihren Liedern in den vergangenen Jahren erfolgreich in die Köpfe, Herzen und Füsse der Menschen. Mit den kommenden Konzerten wird das begeisterte Publikum weiter wach-

Preise und Vorverkauf

Vorverkauf bei den jeweiligen Tourist-Informationen ab 1. April für 10 Euro (15 SFR) pro Person. Abendkasse 12 Euro (18 SFR).



≈ TIPPS & TRENDS

Neue TKB Horn öffnet ihre Türen

Mit einem Tag der offenen Tür eröffnet die TKB am Samstag, 25. März, offiziell ihre neue Filiale in Horn. Von 10 bis 16 Uhr erwartet die Gäste am Bahnhofplatz 2 in der neuen Überbauung «Zentrum West» eine Fülle von Attraktivitäten. Das Festprogramm besteht aus einem Rundgang durch die neue TKB Horn, einem Festzelt mit gratis Getränk und Verpflegung, einer kulinarischen Kreation durch die «Kanonenköche». musikalischer Unterhaltung mit Mario Hümbeli, einer Kletterwand für sportliche Naturen und Luftballons für künftige TKB-Kunden. Die TKB Horn (Tel. 0848 111 444) ist Montag bis Mittwoch und Freitag von 8.30 bis 12 und 13.30 bis 16.30 Uhr sowie am Donnerstag von 8.30 bis 12 und 13.30 bis 18 Uhr geöffnet. - Weil die TKB Horn umzieht, bleiben die Bankschalter am kommenden Montag und Dienstag, 20. und 21 März, geschlossen. Der Bancomat an der Bahnhofstrasse 9 bleibt während des Umzugs in Betrieb.

Zeugen Iehovas im Seeparksaal

Das Auge ist eine geniale Konstruktion. Es kann sich allerdings immer nur auf ein Obiekt scharf einstellen. Das trifft sowohl auf das buchstäbliche als auch auf das geistige Auge zu. Der geistige Blick ist dann scharf oder richtig fokussiert, wen man die ganze Aufmerksamkeit darauf richtet, Gottes Willen zu tun. Am kommenden Sonntag, 19. März, versammeln sich die Zeugen Jehovas von 9.40 bis 12.10 und 13.20 bis 16 Uhr im Arboner Seeparksaal (Eintritt frei, keine Kollekte) zum passenden Thema «Ein lauteres Auge bewahren». Zu diesem Kongress werden über 1300 Zeugen von Bever bis Bürglen erwartet - darunter 110 aus Arbon. Das Programm, welches auch in der Gebärdensprache übersetzt wird, setzt sich aus Vorträgen, einer Taufansprache mit anschliessender Taufe und Interviews zusammen. Diese Frühlings-Kongress-Serie wird in der Schweiz in zehn Sprachen

Attraktive Campingshow am 25./26. März in Landquart

Sensation bei Camping Waibel

Ein fabrikneuer Wohnwagen unter 10 000 Franken? Camping Waibel AG an der Pündtstrasse 6 in Arbon lüftet anlässlich der Campingshow vom 25./26. März das Geheimnis!

Grosszügige Mietflotte

Fhenfalls ins Sortiment von komfortablen Ferien auf Rädern für zwei Personen passt der neue «Action» der Marke Adria. Daneben präsen-



Das «Adria»-Modell «Action» – elegant und überaus praktisch, bestückt mit zahlreichen Neuheiten und Innovationen.

Noch gibt sich Roland Keller von Camping Waibel AG in Arbon zugeknöpft, doch enthüllt er anlässlich der Campingshow vom 25. und 26. März (jeweils von 10 bis 16 Uhr) eine kleine Sensation im Caravaning. Für einen vierstelligen Betrag bietet der rollende Ferienexperte einen neuen Wohnwagen an, der als «Bed & Breakfast» für zwei Personen eine Marktnische zwischen dem Zelt und dem Wohnwagen schliesst. Der kleine «Pfiffikus» ist aber nur eine von verschiedenen Neuheiten, die anlässlich der Campingshow vorgestellt

Grundkurse in Nordic Walking

Sandro Landolt von der «Xsundheitspraxis» an der Romanshornerstr. 79 in Arbon (071 440 30 09 oder 079 606 05 57 oder e-mail slandolt@bluewin.ch) lädt erneut zu verschiedenen Nordic-Walking-Kursen ein. Die beiden Grundkurse beginnen am Donnerstag, 30. März, um 18.30 Uhr oder am Dienstag, 18. April, um 9 Uhr. Beide Kurse umfassen fünf Einheiten und kosten 90 Franken. Stöcke und Pulsuhren werden zur Verfügung gestellt. Wie die Fendt und Ibiza. Längst mehr als ein Geheimtipp ist die grosszügige Mietflotte von Camping Waibel mit reichhaltigen Serienausrüstungen und teilweise sogar mit vollautomatischen Antennen und Flachbildschirmen. Reichhaltig präsentiert sich nebst der grossen Zeltausstellung auch die Zubehör-Abteilung im Laden mit zahlreichen Sonderaktionen. Während der Campingshow ist selbstverständlich auch für Verpflegung gesorgt. - Die wärmere lahreszeit steht vor der Tür – Camping Waibel weckt Ferienfreuden!

tiert Camping Waibel AG neue o6er-

Modelle der Marken Carthago, Adria,

Das Schmunzeln des Künstlers

Jürg Niggli spricht heute Freitag, 17. März, um 20.30 Uhr (Beiz offen ab 19.30 Uhr, Eintritt zehn Franken) im Kultur Cinema mit Ian Kaeser über sein Leben, seine Kunst und seine Ansichten. Natürlich bringt Jan Kaeser einige Überraschungen mit. -Weitere Infos: www.kulturcinema.ch

Grundkurse findet auch der Powerkurs im «Tälisberg» statt. Er beginnt am 11. April um 19 Uhr. - Weitere Infos: www.nordicfitnesssports.ch

Abendkurs über Schüssler-Salze

Die Metropol Drogerie in Arbon organisiert am Mittwoch, 5. April. um 19.15 Uhr einen Abendkurs über die Schüssler-Salze im Hotel Metropol. Schwerpunkte sind Heuschnupfen und Entschlackung/Entgiftung. Anmeldeschluss (071 446 40 90) ist der 31. März. Kaum eine Zeit hat so viele grundlegende Erkenntnisse und neues Denken in die Medizin eingebracht wie die Zeit von Samuel Hahnemann, Louis Pasteur, Carl Spengler und Wilhelm Schüssler. Alle lebten um die lahrtausendwende 1900. Sie versuchten kritische Gründe für die Wirkungslosigkeit bisheriger Therapien zu finden. Dem Arzt Dr. Schüssler verdanken wir ein wirkungsvolles und vielseitig einsetzbares. natürliches Heilverfahren.

Bei der biochemischen Heilweise kommt es nicht so sehr darauf an, welche Krankheit man hat, es ist viel wichtiger, den Menschen als Gesamtes zu betrachten. Erfreut sich ein Mensch guter Gesundheit, ist sein ganzes Wesen harmonisiert, der Körper ist eingestimmt und kann seine Funktionen erfüllen. Ist der Mensch hingegen aus seiner Harmonie gefallen, entsteht eine Unordnung im Körper. Darum ist es wichtig, seinen Gesamtzustand und nicht nur die Krankheit zu betrachten und zu behandeln Durch die Zufuhr fehlender Mineralstoffmengen in verdünnter Dosierung - zwölf stehen zur Verfügung - wird eine Reizwirkung in den Zellen ausgelöst, die den Organismus dazu bringt, eine Krankheit aus eigener Kraft zu heilen.

«Vollgas» in Steinach

Morgen Samstag, 18. März, heisst das Motto im Gemeindesaal «Vollgas» - die 70er- und 80er-Jahre-Party. Der Feuerwehrverein Steinach lädt ein, DJ Bischi legt die Hits der damaligen Zeit auf - die Gäste werden auf eine musikalische Zeitreise in die 70er- und 8oer-Jahre entführt. Die «Kultparty» im Gemeindesaal ist nicht nur für die Tänzer bestens geeignet, sondern auch für Partygäste, die sich einfach gut unterhalten und Bekannte treffen möchten. - Weitere Infos: www.feuerwehrvereinsteinach.ch

Wettbewerb am Kaba06



UBS Arbon war am Kaba-o6 mit einem lugendstand vertreten, an dem das neue, kostenlose Jugendangebot vorgestellt wurde. Bei einem Wettbewerb hatten die Jugendlichen die Möglichkeit, einen von drei «iPodnano» zu aewinnen. Anlässlich dieses Wettbewerbes fand kürzlich die Preisübergabe in der UBS Arbon statt. Zwei der drei glücklichen Gewinnerinnen konnten ihre Preise aus den Händen des Jugendverantwortlichen der Geschäftsstelle Arbon, Raphael Bühler, entgegennehmen, Unser Bild zeigt: (von links nach rechts) Raphael Bühler mit den Gewinnerinnen Jeanine Minikus und Natalie Marin. (Abwesend: Annina Mathis)

Alles ganz einfach – alles mit einem Konto.

UBS Generation und UBS Campus – das attraktive Angebot für Jugendliche und Studierende. Profitieren Sie jetzt vom UBS Welcome Package:

- Gratis Kontoführung und Vorzugszin
- Gratis Geldbezug an allen Bancomaten und Postomaten in der Schweiz Gratis UBS Kreditkarte (Campus) und UBS Maestro Karte
- Gratis e-banking
- Günstiger reisen und einkaufen dank gratis Mitgliedschaft bei Euro>26
- Attraktive Punktevorteile im UBS Key Club
- iPods zu Vorzugskonditioner
- Exklusive Song Cards für den iTunes Music Store

Neugierig geworden? Weitere Informationen erhalten Sie bei: Ranhael Rühler Tel 071-477 79 31 Jugendverantwortlicher UBS Arbon www.ubs.com/vouna



Abendkurs über Schüssler-Salze

Die Metropol Drogerie in Arbon organisiert am Mittwoch, 5. April 2006 einen Abendkurs über die Schüssler-Salze im Hotel Metropol, Arbon, Ab 18.45 Uhr steht der Raum offen. um 19.15 Uhr beginnt der Kurs. Schwerpunkte sind Heuschnupfen und Entschlackung / Entgiftung. Anmeldeschluss ist der 31. März 2006, beschränkte Teilnehmerzahl.

(Bei fehlenden Anmeldungen halten wir uns eine Absage des Kurses frei)



METROPOL-CENTER 9320 ARBON 071 446 40 90

Liegenschaften

Arbon / Hauptstr. 29 (Eingang von der Promenadenstr. und Rathausgasse), zu vermieten: Geschäftsraum im EG für versch. Zwecke (Ex-Spielsalon). 78 m². Mietzins: Fr. 1000.inkl. NK. Auskünfte: 076 383 92 35.

Arbon. An der Seeblickstr. zu vermieten per 1. Juli o6 eine neuere, grosszügige 41/2-Zi.-Whg., 1. OG, 2 Balkone, moderne Küche, Bad/WC und DU/WC, MZ: Fr. 1550.- + 250.- HK/NK, Garagenplatz Fr. 115.-, Autoabstellplatz inkl. Auskunft: Tel. 071 447 88 66.

Arbon, an der Seemoosholzstr. zu vermieten per sofort ein Aussenabstellplatz, Fr. 35.-. Auskunft: Tel. 071 447 88 66.

Arbon. 7u vermieten per sofort o.n. Vereinb. 51/2- bis 61/2-Zi.-Reihen-Einfamilienhaus in neuerer, sympathischer Überbauung Nähe Schulen, Einkauf und Autobahnanschluss. Moderner Ausbau mit 160 m² NWF, Südlage mit Garten, grosszügiger Spielplatz, im UG mit sep. Eingang; sehr geeignet für Arbeiten und Wohnen im gleichen Haus, Einzelgasheizung, Garage und Abstellplatz vorh. MZ: Fr. 2100.- + 250.- HK/NK, Auskunft: Tel. 071 447 88 66.

Arbon. 51/2-Zi-Jugendstilwhg, Postgasse 12, 110 m², Parkett, mod. Küche mit klein. Balkon (Geschirrsp. etc.), Bad/WC, sep. WC, eig. Waschm./Tumbler. Keller. Miete CHF 1400.- + 250.- NK. + evtl. Garage. Bild/Ins. auf www.homegate.ch M. Pechlaner, 078 748 49 94.

Arbon / Eichenstrasse 24. Zu vermieten ab 01.06.06 oder nach Absprache: 4¹/2-Zi.-Dach-Wohnung, ca. 120 m², neu renoviert, Geschirrspüler, Glaskeramik, Balkon. Mietzins: Fr. 1335.- inkl. NK und Parkplatz. Auskünfte und Besichtigung: 076 383 92 35.

Arbon. Zu vermieten 31/2-Zi.-Dachwohnung, renoviert, sep. WC, grosses Badezimmer, Gartensitzplatz zur Mitbenützung. Nähe Einkaufs-Center und Bushaltestelle, geeignet für 1-2 Personen, keine Haustiere. Miete mtl. 890.inkl. Telefon 071 446 56 15.

Horn

Zu vermieten nach Vereinbarung schöne, grosszügige und besondere

4¹/₂-Zimmer-**Dachwohnung**

mit Balkon, Kachelofen und Parkettböden. Ruhige, kinderfreundliche Lage, Nähe Schule und Bahnhof, Mietzins Fr. 1100.- exkl. NK. Abstellplatz möglich.

> Anfragen unter: Telefon 071 385 04 07

Arbon, an der Seestrasse, zu vermieten per 1. Juli 2006 41/2-Zi.-Wohnung, 3. OG mit Balkon, moderner Ausbau. Küche mit GS/GK, Bad/WC, sep. WC, MZ: Fr. 1300.- + 230.- HK/NK, Garage Fr. 120.-, Autoabstellplatz Fr. 35.-. Auskunft: Tel. 071 447 88 66.

Arbon Stachen, 7u vermieten ab sofort grosse 3-Zi.-Wohnung im 3. OG, MZ Fr. 970.- inkl. NK, sowie 2-Zi.-Wohnung im 2 OG, MZ. Fr. 780.- inkl. NK. Beide Wohnungen sonnige Lage mit grossem Balkon. Auskunft: Tel. 071 455 10 80, Nat. 079 736 61 88.

Arbon, 3-Zi-Wohnung, Parterre, 65 m², frisch renoviert mit Gartensitzplatz. gediegene Wohnung an sonniger Lage, geeignet für 1–2 Personen. Miete 720.-, NK. Fr. 160.-, Garage vorhanden. Auskunft: Tel. 071 446 19 46.

Treffpunkt

Restaurant Spaghetti-Beizli Kupferwiesenstr. 4, Arbon. **Sonntag, 26. März** von 14 bis 18 Uhr **LOTTO-PLAUSCH** für die ganze Familie. 5 Tageskarten kosten Fr. 10.-. Mo-Fr Mittags-Menü mit Vorspeise und Dessert Fr. 14.-, sowie zur Auswahl 4 verschiedene Sorten Spaghetti - Portion Fr. 12.-. Sonntag Mittags-Menü. Spaghetti à Discretion. Wir empfehlen uns auch für diverse Anlässe und Feste. Tel. 071 446 86 07.

Advantis Fitness Club Kupferwiesenstr. 4, 9320 Arbon. Tel. 071 440 15 75. Fitness • Aerobic • Spinning • Ausdauer • Rückengymnastik • Kinderhort. Morgenfit-Abo 1 Jahr Fr. 555.-(Fitness inkl. Aerobic und Spinning). www.advantisfitness.ch

Privater Markt

In WALSER'S Motorbootschule werden Sie auch im Winter auf geheiztem Schiff und in Kürze ausgebildet. Auskunft und Anmeldung Tel. 079 697 23 26.

Arbeiten mit Spass, interessiert Sie das? Wir bieten Nebenerwerb bis Vollzeitjob in der Wellnessbranche. Information: www.riversnlakes.com. Kontakt: Telefon 071 446 68 21.

Bei Ihrer Steuererklärung sind wir gerne hehilflich Wir kommen auch zu Ihnen nach Hause Vereinharen auch Sie einen Termin, Treuhand Kurt Müller, Steuerberatungen, Brühlstrasse 66, Arbon, Telefon 071 446 64 58.

Reisemobil-Vermietungen Telefon 071 446 68 76

Gebe Privatstunden in Englisch und CH-Deutsch, für jede Altersgruppe (4-90jährig). Neueste Methode! Flexible Stunden, Mo bis und mit So, 10 bis 22 Uhr nach Wunsch. Preis nach Absprache (gemäss Einkommen). Tel. 071 446 42 19, bitte Combox besprechen oder Nat. 079 736 99 53.

Der Klick mit Kick! www.yes.erfolgsmacher24.de

Englisch Lektionen in Romanshorn. Alle Stufen - Einstieg jederzeit. Schnupperlektion gratis. Rufen Sie Lucy an. Tel. 071 461 22 86.

≈ KALENDER

Arbon

Freitag, 17. März

15.30 Uhr: Seniorenbühne Arbon spielt in der «Sonnhalden». 20.30 Uhr: Jan Kaeser bei Jürg Niggli im Kultur Cinema.

Samstag, 18, März

09.00 bis 11.30 Uhr: Velobörse (Annahme o8.00 bis o9.00 Uhr) auf dem Fischmarktplatz, Umweltgruppe Arbor Felix. 20.00 Uhr: Kapelle Sorelle im ZiK. 21.00 Uhr: Konzert mit «Rost:frei» in der Kultbar Xang.

Sonntag, 19. März

19.00 Uhr: Konzert mit den Jubilos im Landenbergsaal im Schloss. Donnerstag, 23. März

- Beratungstage mit Frau M. Veyre in der Metropol-Drogerie.

Horn

Samstag, 18, März

 Saisoneröffnung Conny's Hafenbeizli.

Roggwil

Samstag, 18. März

 Altpapiersammlung. Montag, 20. März

20.00 Uhr: HV Wasserkorporation Roggwil-Stachen, Rest. Ochsen.

Steinach

Freitag, 17. März

- 96. Generalversammlung der Raiffeisenbank im Gemeindesaal. Samstag, 18. März

20.00 Uhr: «70er und 80er - die Kultparty» im Gemeindesaal (ab 18 Jahren), Feuerwehrverein.

Donnerstag, 23. März

ab 14.30 Uhr: Jodelnachmittag mit Christa Bienst und Gertrud Hinnen im Café-Restaurant Gartenhof.

SPITEX

Für Pflege, Betreuung und Haushalt

(Tag und Nacht auch Sa/So) krankenkassenanerkannt und fixe Preise. Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land AG Telefon 052 721 03 00 www.homecare.ch

Region

Samstag, 18. März

20.00 Uhr: Schlossabend mit dem «Theater am Tisch», Dottenwil. Samstag/Sonntag, 18./19. März

- Hausmesse im Gartenmöbel-Center Hasler in Egnach.

Vereine

Freitag, 17. März

20.00 Uhr: Hock im Hotel Park, Naturfreunde.

Samstag/Sonntag, 18./19. März

08.00 bis 13.00 Uhr: Wandergruppe Frohsinn besucht Wanderung in Gossau/SG. Strecken: ca. 5/10 km. Dienstag, 21. März

19.30 Uhr: Mitgliederversammlung des Vereins Musikschule.

Ökumenischer Suppenzmittag

Am Samstag, 18. März, findet im kath. Pfarreizentrum Arbon von 11 bis 13 Uhr der ökum. Suppenzmittag der beiden Landeskirchen mit Suppe, Wienerli und Kuchen statt.

Ökum. Taizé-Gottesdienst in Horn

Am Sonntag, 19. März, ist um 19.30 Uhr der nächste ökumenische Taizé-Gottesdienst in der evang. Kirche Horn. Thema ist «Gottes Kraft», die in Glaubenden oft ganz Grosses bewirkt. Die Texte und meditativen Lieder führen in die Stille. In der Stille erkennt ein Mensch, dass er mit all seinen Sorgen nichts ausrichten kann. Stille halten heisst Gott überlassen, was ausserhalb der eigenen Reichweite und Fähigkeiten liegt.

«Kapelle Sorelle» im ZiK

Am Samstag, 18. März, gastiert um 20 Uhr (Bar und Abendkasse ab 19 Uhr offen) im ZiK in Arbon die «Kapelle Sorelle» mit Ursina Gregori und Charlotte Wittmer. In ihrer vierten clownesken Musiktheaterproduktion manövrieren sich die beiden Frauen in eine verhängnisvolle Lage.

Jahreskonzert der «Jubilos»

Unter neuer Leitung von Anke Litzenburger hat der Jazzchor Jubilos für Sonntag, 19. März, um 19 Uhr im Landenbergsaal im Schloss Arbon ein buntes Programm von Beatles-Interpretationen über Jazzstandards, Evergreens und A-cappella-Stücken vorbereitet.

Kirch- gang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde

Amtswoche für Abdankungen: 20. bis 24. März: Pfarrer H. Ratheiser, Tel. 071 440 35 45. Samstaa, 18, März 11.00 bis 13.00 Uhr: Ökum. Suppentag im kath. Pfarreizentrur Sonntag, 19. März 09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer H Ratheiser

Katholische Kirchgemeinde

Samstaa 18 März 11.00 bis 13.00 Uhr: Ökum, Suppentag im kath. Pfarreizentrum 17.45 Uhr: Eucharistiefeier 19.00 Uhr: Eucharistiefeier Ótmarskirche Roggwil. 19.00 Uhr: Theater «Don Quixote» im kath. Pfarreizentrum. Sonntag, 19. März 10.15 Uhr: Eucharistiefeier/ Kinderhort. 10.30 Uhr: Ökum. Gottesdienst in der evang. Kirche Roggwil. 11.30 Uhr: Santa Messa

17.00 Uhr: Theater «Don Quixote» im kath. Pfarreizentrun

Chrischona-Gemeinde 09.30 Uhr: Gottesdienst/ Kinderprogramm.

See-Gemeinde

in lingua italiana.

09.30 Uhr: Gottesdienst. Time-out, Kirchenkaffee.

Christliche Gemeinde 09.30 Uhr: Gottesdienst/

Kinderprogramm. Heilsarmee

09.30 Uhr: Gottesdienst/ Kinderprogramm.

Pfingstgemeinde Posthof 09.30 Uhr: Gottesdienst Christliche Gemeinde Maranatha 10.00 Uhr: Gottesdienst

Samstag ist Velobörse-Tag

Ein neues Velo gefällig, ein altes loswerden? Morgen Samstag, 18. März, findet in Arbon die Velobörse statt. Auf dem Fischmarktplatz werden gut erhaltene Damen- und Herrenvelos, Kindervelos, Anhänger, Velohelme, Kindersitze und sonstiges Velozubehör angenommen und verkauft.

kann dieses am Velobörsentag zwischen 8 und 9 Uhr zum Fischmarktplatz bringen, wo die Umweltgruppe Arbor Felix für den Verkauf besorgt ist. Erfahrungsgemäss finden preiswerte, aber noch gut erhaltene Velos den besten Absatz. Verkauft werden die Velos von 9 bis 11.30 Uhr. die Velobörse findet bei jeder Witterung statt.

Neuapostolische Kirche

09.30 Uhr: Gottesdienst/ Sonntagsschule.

Zeugen Jehovas

Samstag, 18. März 18.00 Uhr: Kein Vortrag. Am Sonntag Kongress im Seeparksaal.

Berg

Katholische Pfarrei

Samstag, 18. März 19.00 Uhr: Frühlingskonzert mit Panflöten und Handglocken, Kirche. Sonntag, 19. März 09.15 Uhr: Eucharistiefeier.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde 10.30 Uhr: Ökum. Gottesdienst

für Klein und Gross mit Sara Franz und Pfarrer H.U. Hug. 11.30 Uhr: Suppentag im Ochsensaal. Katholische Kirchgemeinde jeden Dienstag und Samstag, 19.00 Uhr: Gottesdienst.

Steinach

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 18. März 18.00 Uhr: Eucharistiefeier. Sonntag, 19. März 10.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier mit der Instrumentalgruppe, Kirchen-Kaffee.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde

Sonntag, 19. März 19.30 Uhr: Taizé-Gottesdienst in der evang. Kirche. Katholische Kirchgemeinde 10.00 Uhr: Wort-Gottes-Dienst mit Kommunionfeier

Nachgespräch in der Oase

19.30 Uhr: Ökum. Abendgebet mit Gesängen aus Taizé, evang. Kirche.

Wer sein Velo anbieten möchte.

artEffekt

Halle Zelgstrasse, Arbon

Samstag, 18. März 21.00 Uhr: Kultbar Xang. «Rost:frei!» Musik ist fun! Überall wo

«Rost:frei!» auftritt, ist die Stimmung locker und aufgestellt. Das Répertoire der Band reicht von B.B. King über die Rolling Stones und Chubby Checker bis Creedance Clearwater Revival. Ein Geheimtipp unter den Party-Bands, stehen doch einige Jahrzehnte Erfahrung auf der Bühne. Es sind junggebliebene, rostfreie, angefressene Musiker, die sich dem Blues und dem Rock'n' Roll verschrieben haben. Ab 19 Uhr Bar, Eintritt Fr. 10.- / kein Vorverkauf

≈ MOSAIK

In der 319. Domino-Runde fühlt Ueli Bodenmann dem Horner Oberstufenschüler Dominik Fankhauser auf den Zahn.

Ueli Bodenmann: Du stehst kurz vor dem Ende deiner obligatorischen Schulzeit. Gibt es an diese Zeit Erinnerungen, die du nie mehr vergessen wirst?

Dominik Fankhauser: Meine Schulzeit ist geprägt von Höhen und Tie-



Zwar hat Ueli Ilg nach 55-jähriger Musikkarriere und 36-jähriger Mitgliedschaft (auch das ist einen «felix der Woche» wert...) den Verein alters- und gesundheitshalber verlassen, doch entwickelt sich die Stadtmusik Arbon ausgesprochen erfreulich, denn in allen Sparten wurde 2005 ein Zuwachs registriert. Nach drei Aus- und acht Eintritten hat sich der Bestand auf 38 Mitglieder erhöht. Anlass zur Freude gibt auch die Musikschule der Stadtmusik, deren kostengünstiges Angebot Instrumente wie Trompete, Klarinette, Saxofon, Ouerflöte, Piccolo, Posaune, Waldhorn, Schlagzeug und Xylofon umfasst. Gut ausgebildete Fachkräfte sorgen für hörbare Fortschritte beim Nachwuchs. Auch wenn 2005 keine Wettbewerbe auf dem Programm standen, wurden die Musikanten - inklusive Proben - zu 8o (!) Anlässen aufgeboten. Nun richtet sich der Blick jedoch nach vorn, denn am 25. Juni kündigt sich als absoluter Höhepunkt das Eidgenössische Musikfest in Luzern an. - Für die erfreuliche Entwicklung im letzten Jahr und als Motivation für Luzern belohnen wir die Stadtmusik mit einem «felix der Woche».



Dominik Fankhauser im «Domino-

fen. Ich bin aber irgendwie immer gerne zur Schule gegangen. Ein Dämpfer war es jedoch, als ich nach der 6. Klasse in die Realschule musste. Doch nach der Wiederholung der ersten Oberstufe wurde ich ein mittelmässiger bis guter Sekundarschüler, und darauf bin ich stolz. In meinen letzten drei Schuljahren hatte ich eine super Klasse, mit der ich sehr viel Spass hatte. Ein Highlight für mich war jedes lahr das Skilager. Ich war acht Mal dabei und hatte iedes Mal sehr viel Spass. Auch wenn das Wetter nicht immer mitspielte.

Ueli Bodenmann: Im Sommer beainnst du eine Lehre als Zimmermann. Hast du damit deinen Traumberuf aefunden? Was ist für dich die Faszination der Zimmer-

Dominik Fankhauser: Seit ich mich mit meiner Berufswahl befasst habe, war es immer ein Traum oder ein Wunsch von mir, Zimmermann zu werden. An diesem Beruf fasziniert mich, in schwindelerregenden Höhen zu arbeiten. Ein weiterer Grund, sehr gerne mit Holz, es strahlt für spannt die Debatten des Nationalmich eine schöne Wärme aus.

der Lehre verdienst du zum ersten Thurgauer Parlamentariern Her-

Mal einen regelmässigen Lohn. Hast du schon Pläne, wie du damit umaehen wirst?

nen Teil meines Lohnes werde ich Da ich eher ein sparsamer Mensch bin, wird irgendwann auch das

Ueli Bodenmann: In deiner Freizeit betreibst du viel Sport. Du trainierst im Handball- sowie im Unihockeyverein und bestreitest Meis- Nächster Domino-Partner von Domiterschaftsspiele. Wie willst du in nik Fankhauser ist Jürgen Bucher, Zukunft alle diese Aktivitäten, Trai- Gemeindeleiter aus Horn.

ning und Wettkampf, während der Lehrzeit unter einen Hut bringen?

Dominik Fankhauser: In meiner Dominik Fankhauser: Als erstes Lehrzeit werden Arbeit und Schule werde ich mir von meinem Lehr- immer Vorrang vor dem Sport halingslohn einen Roller kaufen. Ei- ben. Ich habe mit meinem Handballtrainer abgemacht, falls ich länzu Hause meinen Eltern abgeben ger arbeiten muss, komme ich spämüssen. Den Rest werde ich für ter ins Training, Mit dem Unihockey Kleider, Ausgang usw. gebrauchen. wird es keine grossen Probleme geben, da ich am Freitagabend ab 20 Uhr Training habe. In den nächsten Geld für einen eigenen Fernseher drei lahren wird sich für mich einiges ändern in Sachen Freizeit. Aber ich freue mich trotzdem auf meine 7immermanns-Lehre.

Besuch im Bundeshaus



Vergangenen Dienstag machten sich rund 50 politisch Interessierte unter ihnen eine Schülergruppe auf nach Bern. Die SVP Arbon und «felix. die zeitung.» organisierten diesen informativen Ausflug. Altund Ständerates. Nach der Führung durch das Bundeshaus lies-Ueli Bodenmann: Mit dem Beginn sen wir unsere Fragen von den

mann Bürgi und Hansiörg Walter beantworten. Die wohlverdiente Mittagspause konnten wir frei in vom Schulhaus Stacherholz, die Bern geniessen, und danach ging das Freifach Politik gewählt hat - es auf zur Stadtrundfahrt. Die nächsten zwei Stunden durften wir selbstständig in Bern verbringen. Während der Heimreise gab es ein Ständerat Hans Uhlmann gewährte Bundesquiz, bei dem man fünf tolwährend der Carfahrt Einblicke in le Preise gewinnen konnte. Die warum ich diesen Beruf gewählt ha- die Politik in Bern. Im Bundeshaus Reise war sehr interessant und be, ist das Element Holz. Ich arbeite angekommen, verfolgten wir ge- aufschlussreich. Wir danken der SVP Arbon und felix für diesen tol-

> Fabienne Haas, Jacqueline Keller und Claudia Schmid

1 2 17. März 2006